

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **22 (1935)**

Heft 2

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Emsige Menschen Emsige Maschinen

müssen Jahr für Jahr über eine Million Quadratmeter Linoleum produzieren ... sollen sie nicht feiern. Und fast die ganze Produktion muss heute im eigenen Land Absatz finden.



Sieben Baulinoleumtypen kommen in verschiedener Struktur und Stärke in über 100 Farbstellungen auf den Markt.

 Uni — Granit — Jasper — Inlaid

 Kork-Uni — Kork-Jasper — Marmolino

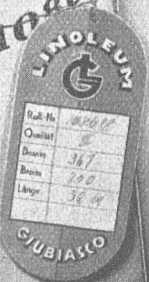
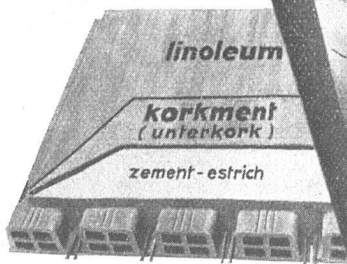
Die Preise für fachgerecht verlegtes Baulinoleum (siehe Schweizer Baukatalog, Seite 450) sind scharf und knapp berechnet und für die ganze Schweiz einheitlich. Deshalb steckt auch für jedermann der maximale Gegenwert in jedem Quadratmeter Bodenbelag der

LINOLEUM AKTIENGESELLSCHAFT

GIUBIASCO

VERKAUFSZENTRALE ZÜRICH

Für jede Decke
das richtige Kleid



Zentralheizungsfabrik

Lehmann & Cie

vormals Altorfer, Lehmann & Cie.

Gegründet 1899

Zentralheizungen aller Systeme
Sanitäre Anlagen
Tankanlagen für Benzin und Oel «Autorève»
Eigener Kesselbau

Zofingen

St. Gallen

Bern

Luzern

Basel

Wertvolle

Pläne, Lichtpausen

Zeichnungen

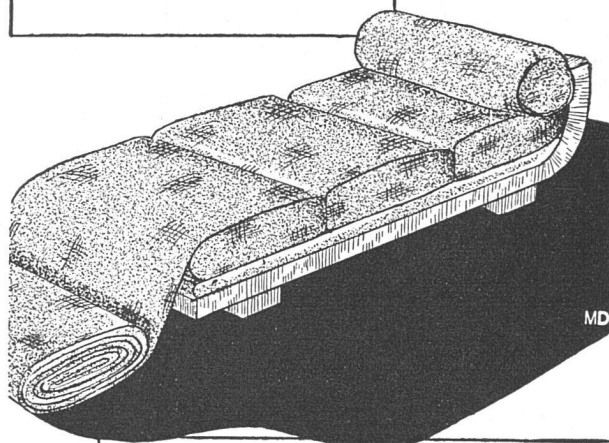
schützen Sie vor Einreissen
durch die bewährten Rand-
Einfassmaschinen

«Prakma»

Verlangen Sie Prospekte der verschie-
denen Modelle oder unverbindliche Vor-
führung durch unsern Reisevertreter.

GEBRÜDER
SCHOLL
A.-G. POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

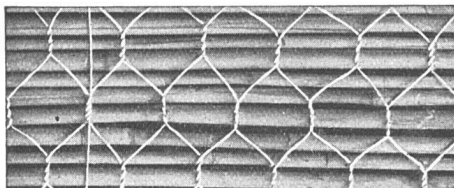
Couch-Stoffe



Musterung für jeden Geschmack. Solides,
strapazierfähiges Material in allen Farb-
nüancen und für jede Raumabstimmung.
Verlangen Sie Spezialkollektion in hand-
gewobenen Stoffen.

Schoop & Co.

Zürich 1, Usterstraße 5, Telefon 34.610



„MONIETA“-SCHILFRABITZ

der ideale, stabile Putzmörtelträger der Neuzeit. Rissfreie
Konstruktionen, billiger Anschaffungspreis.

Vereinigte Schilfwereien Zürich 6, Telefon 41.163

AUSSTELLUNGS-KALENDER

ORT	LOKAL	WERKE	DATUM
Aarau	Gewerbemuseum	Staatliche Kunstsammlung Staatliches Antiquarium mit Münzsammlung	} ständig
Basel	Gewerbemuseum	Die Kunst des alten Japan	10. Febr. b. 24. März
	Kunsthalle	Gedächtnisausstellung Neuhaus, Hübscher, Paravicini	10. Febr. b. 3. März
	Kupferstichkabinett Pro Arte Robert Klingele Aeschenvorstadt 36	Bilder alter Meister — Schweizer Kunst des 19. und 20. Jahrh. Verkaufsstelle der Ortsgruppe Basel des SWB	ständig ständig
	Kunstsalon Bethie Thommen Güterstrasse 119	Aquarellausstellung	bis 10. Februar
Bern	Kunsthalle	Gesamtausstellung Hermann Hubacher Gesamtausstellung Paul Klee	13. Jan. b. 10. Febr. 17. Febr. b. 17. März
	Gewerbemuseum Kunsthändler A. Klippstein Amthausgasse 16	Alte und moderne Originalgraphik Radierungen von Ivy Langton und Hedwig Schlaepfer	ständig bis 28. Februar
Biel	Galerie Fankhauser Eisengasse 2	Bruno Hesse, Oschvaud; Werner Miller, Solothurn	10. Febr. b. 3. März
Genf	Musée d'Art et d'Histoire Musée Rath Galerie Moos Athénée	Groupe romand de Saint-Luc	2 au 24 février
Lausanne	Musée Arlans		
Luzern	Kunsthaus	Gedächtnisausstellung Franz Elmiger	bis 13. Februar
Schaff- hausen	Konvikt, Klosterstrasse Betz-Wirth, Ringkengässchen beim Herrenacker	Graphik aus der Privatsammlung des Malers Hans Sturzenegger, Schaffhausen Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes	} bis 3. März ständig
St. Gallen	Museum	H. Egger, O. Früh, Ch. Jonas, W. F. Müller, Alb. Werner	9. Febr. b. 3. März
Winterthur	Kunstmuseum	Fanny Brügger, Gertrud Escher, Emy Fenner, Christine Gallati, C. Rabus, Tr. Strauss, E. A. v. Vietinghoff, A. J. Welti, H. Zeller	} 3. Febr. b. 3. März
	Gewerbemuseum P. Gachnang-Knupper Stadthausstrasse 51	Weitwettbewerbsergebnisse der Gewerbeschule Winterthur Verkaufsstelle des Schweiz. Werkbundes	24. Febr. b. 10. März ständig
Zürich	Kunstgewerbemuseum Ausstellungsstr. 60	Der Stuhl (Geschichte seit der Herstellung u. seines Gebrauchs) Ausstellung von Schülerarbeiten der Gewerbeschule II Ostasiatische Gemälde der Sammlung v. der Heydt	13. Jan. b. 17. Febr. 10.–24. März bis 28. Februar
	Kunsthaus	Marc Chagall, Karl Hofer, Franz Marc, A. T. Abeljanz, F. J. Rederer, M. v. Werefkin	} bis 10. Februar
	Graphische Sammlung der E. T. H. Galerie Aktuaryus Pelikanstrasse 3	Ausgewählte Graphik aus d. Sammlung Dr. O. Reinhart, Winterthur Jacques Callot, 1592–1635 Sonderausstellung Richard Seewald	19. Jan. bis 3. März 23. März b. 31. Juli Februar
	Galerie Talacker A.-G. Haus zur Spindel Börsenstrasse-Talstrasse 6 Kunstsalon Wolfsberg Bederstrasse 109 Koller-Atelier	Gemälde alter Meister Ständige Verkaufsausstellung von Arbeiten des Schweizer Kunstgewerbes und der Schweizer Heimindustrie Ausstellung «Wertbeständige Kunst»	ständig ständig bis Mitte Februar

LUXFER-GLASBAU

NÄHERE ANGABEN IM SCHWEIZER BAUKATALOG

ROB. LOOSER & CIE, ZÜRICH
TELEPHON 37.295